



Schuleigener Arbeitsplan Kunst – Jahrgang 7 und 8

Amandus-Abendroth-Gymnasium

Übersicht über die Module in den Jahrgängen 7 und 8

Jahrgang	Modul	Leistungsnachweise
7	1: Bild der Zeit - Fotosequenz	Eine praktische Arbeit
	2a: Bild des Raumes – Malerei – Luft- und Farbperspektive	Eine praktische Arbeit + Klassenarbeit
	2b: Bild des Raumes – Malerei – Farbeinsatz	Eine praktische Arbeit + Klassenarbeit
	3: Bild des Menschen – Figurative Plastik	Eine praktische Arbeit
8	4: Bild der Dinge – Objektdarstellung – Zeichnung	Eine praktische Arbeit + Klassenarbeit
	5: Bild der Dinge – Objektdarstellung – Druck	Eine praktische Arbeit
	6: Bild des Raumes – Perspektive	Eine praktische Arbeit + Klassenarbeit
	7: Design	Eine praktische Arbeit + Alternative zu KA: Präsentation



Schuleigener Arbeitsplan Kunst – Jahrgang 7 und 8

Amandus-Abendroth-Gymnasium

Modul 1: Bild der Zeit – Fotosequenz (Jg. 7)

Aufgabenkatalog (obligatorisch: 1)

- a. Fotosequenz zum Thema Bewegung
- b. Fotosequenz: „Kleine Figuren“
- c. Light-Art
- d. Hockney-Collagen
- e. Inszenierte Trickfotografie (GIMP)
- ➔ Verknüpfung mit dem Fach Sport möglich

Prozessbezogene Kompetenzen

Produktion

Die SuS...

- imaginieren unterschiedliche Bildideen und tauschen sich darüber aus,
- wenden unterschiedliche Gestaltungstechniken an,
- **nutzen bildnerische Verfahren und künstlerische Strategien zur Umsetzung eigener Absichten,**
- **wenden absichtsvoll bildsprachliche Mittel an,**
- strukturieren Gestaltungsprozesse,
- **variieren Bildlösungen und optimieren Bildideen,**
- erläutern ihre Ergebnisse,
- reflektieren eigene und fremde Bilder und nehmen Stellung,
- erproben Präsentationsmöglichkeiten und reflektieren deren Wirkung.

Rezeption

Die SuS...

- **beschreiben differenziert und anschaulich Bilder,**
- strukturieren die Beschreibung,
- benennen bildsprachliche Strukturen,
- leiten Wirkungen von Gestaltungsmitteln ab,
- **nutzen grundlegende fachsprachliche Begriffe,**
- **deuten ausgewählte Bildelemente und bildsprachliche Mittel in ihrem formalen und motivischen Zusammenhang,**
- weisen Deutungen am Bild nach und recherchieren Kontexte,
- vertreten begründet eigene Wertungen,
- vergleichen Bilder nach Kriterien.

Inhaltsbezogene Kompetenzen: Kerninhalte und Grundlagen

Produktion

Die SuS...

- **erstellen eine Fotosequenz aus Einzelfotografien durch Montage,**
- **nutzen fotografische Gestaltungsmittel,**
- nutzen Mittel der Bildbearbeitung.
- **setzen kompositorische Prinzipien bei zweidimensionalen Bildern ein,**
- variieren Kompositionen und vergleichen sie wirkungsbezogen,
- erstellen Bilderfolgen durch Montage.

Rezeption

Die SuS...

- **analysieren Fotosequenzen und deren Gestaltungsmittel,**
- vergleichen Beispiele künstlerischer Fotografie zwischen statischer Bildinszenierung und bewegtem Bildmoment.
- benennen kompositorische Prinzipien und leiten deren Wirkung ab.

Einzuführende Fachsprache:

obligatorisch: Einstellungsgrößen und Kameraperspektiven (Wdhl. Jg. 6)
 fakultativ: Tiefenschärfe, Belichtungszeit, Bewegungsunschärfe, Montage

Einzuführende Methode:

Bildbearbeitungsprogramm GIMP

Kunstgeschichtliches Orientierungswissen:

Die SuS haben Einblicke in:

- Beispiele der künstlerischen Fotografie zwischen statischer Bildinszenierung und bewegtem Bildmoment: z.B. Duane Michels, Slinkachu, Anna & Bernhard Blume, Edward Muybridge, Sportfotografie (Emanuel Eckardt).



Schuleigener Arbeitsplan Kunst – Jahrgang 7 und 8

Amandus-Abendroth-Gymnasium

Modul 2: Bild des Raumes – Malerei (Jg. 7)

Aufgabenkatalog (obligatorisch: 2, jeweils 1 aus a. und b.)

- a. Luft- und Farbperspektive
 - o Landschaft (z.B. Blick aus dem Fenster)
 - o Verknüpfung mit Perspektive (z.B. Stonehenge)
- b. Farbeinsatz
 - o Erscheinungs- und Gegenstandsfarbe (z.B. Wahrzeichen)
 - o Symbolfarbe (z.B. Piktogramm)
 - o Ausdrucksfarbe (z.B. wie Blaue Reiter)

Prozessbezogene Kompetenzen

Produktion Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • imaginieren unterschiedliche Bildideen und tauschen sich darüber aus, • nutzen bildnerische Verfahren und künstlerische Strategien zur Umsetzung eigener Absichten, • wenden absichtsvoll bildsprachliche Mittel an, • beschreiben und dokumentieren Bildfindungsprozesse und Gestaltungsverfahren, • strukturieren Gestaltungsprozesse, • variieren Bildlösungen und optimieren Bildideen, • bewerten Ausdrucksmöglichkeiten unterschiedlicher Verfahren, • erläutern ihre Ergebnisse, • reflektieren eigene und fremde Bilder und nehmen Stellung. 	Rezeption Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben differenziert und anschaulich Bilder, • strukturieren die Beschreibung, • benennen bildsprachliche Strukturen, • leiten Wirkungen von Gestaltungsmitteln ab, • nutzen grundlegende fachsprachliche Begriffe, • deuten ausgewählte Bildelemente und bildsprachliche Mittel in ihrem formalen und motivischen Zusammenhang, • weisen Deutungen am Bild nach und recherchieren Kontexte, • vertreten begründet eigene Wertungen, • vergleichen Bilder nach Kriterien.
---	--

Inhaltsbezogene Kompetenzen: Kerninhalte und Grundlagen

Produktion Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • realisieren räumliche Wirkungen auf der Fläche, • nutzen raumbildende Gestaltungsmittel, • wenden bildsprachliche Möglichkeiten der Farbe an, • setzen malerische Mittel zur Erzeugung von tiefenräumlichen Wirkungen ein, • setzen kompositorische Prinzipien bei zweidimensionalen Bildern ein, • variieren Kompositionen und vergleichen sie wirkungsbezogen. 	Rezeption Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • analysieren Mittel der Raumdarstellung, • analysieren Farbbeziehungen und Farbfunktionen und leiten deren Wirkungen ab, • benennen malerische Mittel zur Erzeugung von Raumillusion und überprüfen deren Wirkungen, • überprüfen und vergleichen Bilder bezüglich der Umsetzung naturalistischer Darstellung, • benennen kompositorische Prinzipien und leiten deren Wirkung ab.
---	---

Einzuführende Fachsprache:

obligatorisch: Erscheinungs-, Gegenstands-, Symbol- und Ausdrucksfarbe, Farb- und Luftperspektive
 fakultativ: Piktogramm, Ordnungsprinzipien: Reihung, Rhythmus, Ballung, Streuung, Schwerpunkt, Symmetrie

Kunstgeschichtliches Orientierungswissen:

- Die SuS haben Einblicke in:
- Beispiele der Landschaftsmalerei seit dem 19. Jahrhundert.
 - thematisch passende Beispiele der Kunstgeschichte von z.B. Turner, C.D. Friedrich, Monet, Gauguin, Dali, Richter, Kiefer.



Schuleigener Arbeitsplan Kunst – Jahrgang 7 und 8

Amandus-Abendroth-Gymnasium

Modul 3: Bild des Menschen – Figurative Plastik (Jg. 7)

Aufgabenkatalog (obligatorisch: 1)	
a. Drahtfigur b. Keramiplast c. Gips und Draht d. Pappmaché (und Draht) e. Seife f. Ytong g. Styrodur h. Holz i. Aluminium j. Up-Cycling → Themen: Bewegung des Menschen, Nanas, Tribüne/Zuschauer, Gesichter/Emotionen/Gesichtsausdrücke	
Prozessbezogene Kompetenzen	
Produktion	Rezeption
Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • imaginieren unterschiedliche Bildideen und tauschen sich darüber aus, • wenden unterschiedliche Gestaltungstechniken an, • nutzen bildnerische Verfahren und künstlerische Strategien zur Umsetzung eigener Absichten, • setzen Materialien, Werkzeuge und Techniken sachgerecht und wirkungsvoll ein, • strukturieren Gestaltungsprozesse, • erläutern ihre Ergebnisse, • reflektieren eigene und fremde Bilder und nehmen Stellung, • erproben Präsentationsmöglichkeiten und reflektieren deren Wirkung. 	Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben differenziert und anschaulich Bilder, • strukturieren die Beschreibung.
Inhaltsbezogene Kompetenzen: Kerninhalte und Grundlagen	
Produktion	Rezeption
Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln und gestalten figurative Plastiken oder Skulpturen im Spannungsfeld von Gegenständlichkeit und Abstraktion, • verwenden körper- und raumbildende Gestaltungsmittel, • setzen plastische oder skulpturale Verfahren ein, • erstellen Skizzen und Entwurfszeichnungen. 	Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • analysieren bildsprachliche Mittel von Plastiken oder Skulpturen, • ordnen plastische Werke im Spannungsfeld von Figuration und Abstraktion.
Einzuführende Fachsprache:	
obligatorisch: Dynamik, Statik, konvexe – konkave Formen, Proportionen fakultativ: raumgreifende Bewegung, Haltung, Gestik	
Kunstgeschichtliches Orientierungswissen:	
Die SuS haben Einblicke in: <ul style="list-style-type: none"> • plastische Werke im Spannungsfeld von Figuration und Abstraktion z.B. Dürer „Tanzendes Bauernpaar“, Rodin „Der Denker“ oder „Die Bürger von Calais“, Barlach „Das Grauen“, Giacometti „Drei schreitende Männer“, Calder „Der Zirkusakrobat“, Arne Quinze. 	



Schuleigener Arbeitsplan Kunst – Jahrgang 7 und 8

Amandus-Abendroth-Gymnasium

Modul 4: Bild der Dinge – Objektdarstellung – Zeichnung (Jg. 8)

Aufgabenkatalog (obligatorisch: 1) <ul style="list-style-type: none"> a. Stilleben b. Geometrische Körper c. Zeichenstudien 	
Prozessbezogene Kompetenzen	
Produktion	Rezeption
Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • imaginieren unterschiedliche Bildideen und tauschen sich darüber aus, • nutzen bildnerische Verfahren und künstlerische Strategien zur Umsetzung eigener Absichten, • wenden absichtsvoll bildsprachliche Mittel an, • strukturieren Gestaltungsprozesse, • variieren Bildlösungen und optimieren Bildideen, • bewerten Ausdrucksmöglichkeiten unterschiedlicher Verfahren, • erläutern ihre Ergebnisse, • reflektieren eigene und fremde Bilder und nehmen Stellung. 	Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben differenziert und anschaulich Bilder, • strukturieren die Beschreibung, • benennen bildsprachliche Strukturen, • leiten Wirkungen von Gestaltungsmitteln ab, • nutzen grundlegende fachsprachliche Begriffe, • deuten ausgewählte Bildelemente und bildsprachliche Mittel in ihrem formalen und motivischen Zusammenhang, • weisen Deutungen am Bild nach und recherchieren Kontexte, • vertreten begründet eigene Wertungen, • vergleichen Bilder nach Kriterien.
Inhaltsbezogene Kompetenzen: Kerninhalte und Grundlagen	
Produktion	Rezeption
Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • stellen Objekte nach der Anschauung und Vorstellung dar, • setzen grafische und malerische Gestaltungsmittel ein, • nutzen grafische und malerische Mittel im Spannungsfeld von Darstellungswert und Ausdruckswert, • setzen kompositorische Prinzipien bei zweidimensionalen Bildern ein, • variieren Kompositionen und vergleichen sie wirkungsbezogen, • erstellen Skizzen und entwickeln Entwurfszeichnungen, • stellen Gesehenes mit grafischen Mitteln naturalistisch dar, • erproben Techniken und Verfahren sowie Ausdrucksmöglichkeiten und Ausdrucksqualitäten verschiedener grafischer Mittel. 	Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • analysieren grafische und malerische Objektdarstellungen, • vergleichen Abbildungs- und Ausdrucksqualitäten von Objektdarstellungen, • überprüfen und vergleichen Bilder bezüglich der Umsetzung naturalistischer Darstellung, • analysieren grafische Mittel und leiten deren Wirkungen ab, • benennen kompositorische Prinzipien und leiten deren Wirkung ab.
Einzuführende Fachsprache:	
Punkt, Linie, Kontur, Struktur, Schraffur (Parallel-, Kreuz-, Formschraffur, Schummern, Stricheln, Punkten), Stofflichkeit, einfache Mittel der Raumillusion, Höhenunterschied, Verdeckung, Größenabnahme, Staffelung, Plastizität, Licht und Schatten	
Kunstgeschichtliches Orientierungswissen:	
Die SuS haben Einblicke in: <ul style="list-style-type: none"> • plastische Werke im Spannungsfeld von Figuration und Abstraktion. • Zeichnungen unterschiedlicher Künstler und Epochen z.B. Dürer, Schongauer, Janssen, Briegel, Rembrandt. 	



Schuleigener Arbeitsplan Kunst – Jahrgang 7 und 8

Amandus-Abendroth-Gymnasium

Modul 5: Bild der Dinge – Objektdarstellung – Druck (Jg. 8)

Aufgabenkatalog (obligatorisch: 1) <ul style="list-style-type: none"> a. Kaltnadelradierung (z.B. Stilleben) b. Linolschnitt c. Holzschnitt 	
Prozessbezogene Kompetenzen	
Produktion	Rezeption
Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • nutzen bildnerische Verfahren und künstlerische Strategien zur Umsetzung eigener Absichten, • setzen Materialien, Werkzeuge und Techniken sachgerecht und wirkungsvoll ein, • strukturieren Gestaltungsprozesse, • variieren Bildlösungen und optimieren Bildideen, • bewerten Ausdrucksmöglichkeiten unterschiedlicher Verfahren, • erläutern ihre Ergebnisse, • reflektieren eigene und fremde Bilder und nehmen Stellung. 	Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben differenziert und anschaulich Bilder, • strukturieren die Beschreibung, • benennen bildsprachliche Strukturen, • leiten Wirkungen von Gestaltungsmitteln ab, • nutzen grundlegende fachsprachliche Begriffe, • deuten ausgewählte Bildelemente und bildsprachliche Mittel in ihrem formalen und motivischen Zusammenhang, • weisen Deutungen am Bild nach und recherchieren Kontexte, • vertreten begründet eigene Wertungen, • vergleichen Bilder nach Kriterien.
Inhaltsbezogene Kompetenzen: Kerninhalte und Grundlagen	
Produktion	Rezeption
Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • stellen Objekte nach der Anschauung und Vorstellung dar, • setzen grafische Gestaltungsmittel ein, • erproben Techniken und Verfahren sowie Ausdrucksmöglichkeiten und Ausdrucksqualitäten verschiedener grafischer Mittel, • stellen Bilder mithilfe einer druckgrafischen Technik her, • setzen kompositorische Prinzipien bei zweidimensionalen Bildern ein, • variieren Kompositionen und vergleichen sie wirkungsbezogen. 	Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • analysieren grafische Objektdarstellungen, • vergleichen Abbildungs- und Ausdrucksqualitäten von Objektdarstellungen, • überprüfen und vergleichen Bilder bezüglich der Umsetzung naturalistischer Darstellung, • analysieren grafische Mittel und leiten deren Wirkungen ab, • analysieren Bilder auf ihre spezifische druckgrafische Formensprache, • benennen kompositorische Prinzipien und leiten deren Wirkung ab.
Einzuführende Fachsprache:	
obligatorisch: Hochdruck, Tiefdruck, fakultativ: Radierung (Kaltnadelradierung, Kupferstich), Linolschnitt, Holzschnitt	
Kunstgeschichtliches Orientierungswissen:	
Die SuS haben Einblicke in: <ul style="list-style-type: none"> • Ausprägungen der Druckgrafik. • Ausdrucksformen der Druckgrafik und grundlegende Begriffe des Themenfeldes und kennen thematisch passende Beispiele der Kunstgeschichte, z.B. Janssen, Dürer, Haring. 	



Schuleigener Arbeitsplan Kunst – Jahrgang 7 und 8

Amandus-Abendroth-Gymnasium

Modul 6: Bild des Raumes – Perspektive (Jg. 8)

Aufgabenkatalog (obligatorisch: 1)	
a. Zentralperspektive (z.B. Innenraum, Skyline, Stonehenge) b. Zwei-Fluchtpunkt-Perspektive (z.B. Haltestelle, Fassaden, Ecken der Schule) c. (Parallelperspektive: Ende Jahrgang 7 als Vorbereitung) → Verknüpfung mit dem Fach Mathematik möglich	
Prozessbezogene Kompetenzen	
Produktion	Rezeption
Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • imaginieren unterschiedliche Bildideen und tauschen sich darüber aus, • setzen Materialien, Werkzeuge und Techniken sachgerecht und wirkungsvoll ein, • wenden absichtsvoll bildsprachliche Mittel an, • strukturieren Gestaltungsprozesse, • variieren Bildlösungen und optimieren Bildideen, • erläutern ihre Ergebnisse, • reflektieren eigene und fremde Bilder und nehmen Stellung. 	Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben differenziert und anschaulich Bilder, • strukturieren die Beschreibung, • benennen bildsprachliche Strukturen, • leiten Wirkungen von Gestaltungsmitteln ab, • nutzen grundlegende fachsprachliche Begriffe, • deuten ausgewählte Bildelemente und bildsprachliche Mittel in ihrem formalen und motivischen Zusammenhang, • vertreten begründet eigene Wertungen, • vergleichen Bilder nach Kriterien.
Inhaltsbezogene Kompetenzen: Kerninhalte und Grundlagen	
Produktion	Rezeption
Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • realisieren räumliche Wirkungen auf der Fläche, • nutzen raumbildende Gestaltungsmittel und linearperspektivische Verfahren, • erstellen Skizzen und entwickeln Entwurfszeichnungen, • stellen Gesehenes mit grafischen Mitteln naturalistisch dar, • erproben Techniken und Verfahren sowie Ausdrucksmöglichkeiten und Ausdrucksqualitäten verschiedener grafischer Mittel, • setzen kompositorische Prinzipien bei zwei- und dreidimensionalen Bildern ein, • variieren Kompositionen und vergleichen sie wirkungsbezogen. 	Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • analysieren Mittel der Raumdarstellung, • weisen die Veränderung der Raumdarstellung und die Sichtweise von Wirklichkeit zu Beginn der Neuzeit nach, • überprüfen und vergleichen Bilder bezüglich der Umsetzung naturalistischer Darstellung, • analysieren grafische Mittel und leiten deren Wirkungen ab, • benennen kompositorische Prinzipien und leiten deren Wirkung ab.
Einzuführende Fachsprache:	
Fluchtpunkt, Tiefenlinie, Horizontlinie, Augenhöhe, Betrachterstandort, Schlagschatten, raumschaffende Mittel (Höhenunterschied, Verdeckung, Größenunterschied, ...)	
Kunstgeschichtliches Orientierungswissen:	
Die SuS haben Einblicke in: <ul style="list-style-type: none"> • Veränderung der Raumdarstellung und Sichtweisen von Wirklichkeit zu Beginn der Neuzeit. 	



Schuleigener Arbeitsplan Kunst – Jahrgang 7 und 8

Amandus-Abendroth-Gymnasium

Modul 7: Design (Jg. 8)

Aufgabenkatalog (obligatorisch: 1) <ul style="list-style-type: none"> a. Gebrauchsgegenstand b. Logo c. Zeitschriftseite d. Plakat e. Flacon f. Up-Cycling 	
Prozessbezogene Kompetenzen	
Produktion	Rezeption
Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • wenden unterschiedliche Gestaltungstechniken an, • setzen Materialien, Werkzeuge und Techniken sachgerecht und wirkungsvoll ein, • beschreiben und dokumentieren Bildfindungsprozesse und Gestaltungsverfahren, • planen Arbeitsprozesse und entwickeln Zielvorstellungen, • nutzen Verfahren des auftragsgebundenen Arbeitens, • finden und bewerten Lösungen für gegebene Problemstellungen, • erläutern ihre Ergebnisse, • reflektieren eigene und fremde Bilder und nehmen Stellung, • erproben Präsentationsmöglichkeiten und reflektieren deren Wirkung (→ Bezug zum Methodenheft: Kompetenz „Präsentation“). 	Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • nutzen angemessene Fachsprache, • erörtern Alternativen, • beziehen begründet Stellung.
Inhaltsbezogene Kompetenzen: Kerninhalte und Grundlagen	
Produktion	Rezeption
Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • setzen einen Designauftrag um, • wenden Designkriterien unter Berücksichtigung der Zielgruppe an, • visualisieren die Designkonzeption, • erstellen Scribbles, Skizzenfolgen und farbige Entwürfe zur Entwicklung und Visualisierung von Konzepten. 	Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • analysieren und vergleichen Beispiele des Produkt- oder Kommunikationsdesigns, • bewerten Designprodukte bezogen auf praktische, ästhetische und symbolische Funktionen, • bewerten Produkte des Kommunikationsdesigns, • erläutern die Entwicklung eines Gebrauchsgegenstandes und verdeutlichen daran Designgeschichte, • bewerten eigene und fremde Entwurfszeichnungen.
Einzuführende Fachsprache:	
obligatorisch: Designfunktionen (praktisch, ästhetisch, symbolisch), Designprozess, Gestaltungselemente, Zielgruppe fakultativ: Logo, Layout, Zeichen/Symbole, Image, Kommunikationsdesign, Typografie, Monogramm, Produktdesign, Modedesign, Designanalyse	
Kunstgeschichtliches Orientierungswissen:	
Die SuS haben Einblicke in: <ul style="list-style-type: none"> • die Designgeschichte an einem Beispiel, z.B. Stühle (Breuer, Panton, ...). 	